

Team	Zentraler Service
Bearbeiter/in	Frau Unterweger
Aktenz.	021.12

Beratungsfolge	Termin	ö	nö	Beratungsaktion
Verwaltungsausschuss	22.05.2025		X	vorberatend
Gemeinderat	27.05.2025	X		beschließend

Antrag der CDU auf Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Sachsenheim

Beschlussvorschlag

Der Antrag auf Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Sachsenheim wird abgelehnt.

Sachvortrag

1. Antrag der CDU

Die Fraktion CDU hat am 27.03.2025 folgenden Antrag gestellt:

Antrag zur Änderung der Auslegung der „Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit der Stadt Sachsenheim“

Aktuell gelten die Sitzungen des Partnerschaftskomitees, des Kuratoriums Kleeblatt und des Jugendbeirats gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung als mit dem monatlichen Grundbetrag abgegolten.

Wir beantragen, dass Sitzungen des Partnerschaftskomitees, des Kuratoriums Kleeblatt und des Jugendbeirats nach § 3 Abs. 3 Nr. 3 der Satzung gesondert entschädigt werden.

Der Antrag wird wie folgt begründet:

Für die meisten Ausschüsse und Gremien gibt es eine gesonderte Entschädigung. Es besteht daher keine sachliche Rechtfertigung, warum die Sitzungen des Partnerschaftskomitees, des Kuratoriums Kleeblatt und des Jugendbeirats hiervon ausgenommen sein sollten. Diese Gremien übernehmen wesentliche Aufgaben in der kommunalen Zusammenarbeit, der sozialen Daseinsvorsorge und der Jugendbeteiligung. Ihre Sitzungen sind oft inhaltlich anspruchsvoll, erfordern Vorbereitung und haben unmittelbare Auswirkungen auf das städtische Leben. Die Arbeit in diesen Gremien unterscheidet sich in ihrer Bedeutung und ihrem zeitlichen Aufwand nicht grundlegend von der Arbeit in anderen Gremien, für die eine gesonderte Entschädigung gewährt wird.

Eine Gleichstellung mit anderen kommunalen Gremien in der Entschädigung ist daher gerechtfertigt und folgerichtig.

2. Aufwandsentschädigung gemäß Satzung

Die Aufwandsentschädigung für Gemeinderäte gliedert sich in einen monatlichen Grundbetrag und ein Sitzungsgeld, welches je Sitzung gewährt wird.

Der monatliche Grundbetrag beträgt gem. § 3 Abs. 1 der Satzung 60,00 € für Gemeinderäte aus dem Stadtgebiet Groß- und Kleinsachsenheim und 70,00 € für Gemeinderäte aus den übrigen Stadtteilen. Zusätzlich erhalten Fraktionsvorsitzende eine monatliche Aufwandsentschädigung von 10,00 € je Fraktionsmitglied. Als Sitzungsgeld werden 50,00 € je Sitzung gewährt.

In § 3 Abs. 3 der Satzung ist geregelt, dass die Entschädigung für die Teilnahme an Fraktionssitzungen und Gruppenbesprechungen sowie die sonstigen Tätigkeiten unter den Grundbetrag fallen.

Neben dem Gemeinderat und seinen beschließenden Ausschüssen wurden am 18.07.2024 weitere kommunale Gremien neu besetzt. Der Ältestenrat, die Projektgruppen sowie die Beiräte erhalten für ihre Tätigkeit gemäß § 3 Abs. 2 Nr. 3 der Satzung ein Sitzungsgeld. Die Mitglieder der Verbandssammlungen und des Aufsichtsrats werden hingegen extern vergütet. Das Partnerschaftskomitee, das Kuratorium Kleeblatt sowie die Paten des Jugendbeirats zählen zu den sonstigen Tätigkeiten im Sinne von § 3 Abs. 3 der Satzung.

3. Einordnung unter sonstige Tätigkeiten

Die Einordnung des Partnerschaftskomitees, des Kuratoriums Kleeblatt sowie des Jugendbeirats als „sonstige Tätigkeiten“ gemäß § 3 Abs. 3 der Satzung erfolgt aufgrund ihres deutlich geringeren Aufwands und der fehlenden Entscheidungskompetenz im Vergleich zu den beschließenden Ausschüssen sowie Projektgruppen und Beiräten. Während in den Ausschüssen umfassende inhaltliche Vorarbeit geleistet und Beschlüsse gefasst werden, übernehmen die Gemeinderatsmitglieder in den drei genannten Gremien überwiegend beratende oder unterstützende Funktionen ohne jedoch operative Entscheidungen für die Stadt zu treffen.

Daher empfiehlt die Verwaltung die Ablehnung des Antrags. Im Falle einer Befürwortung der Änderung der Satzung durch den Gemeinderat wird die entsprechende Anpassung ausgearbeitet und im Herbst zur Beschlussfassung vorgelegt.

Finanzierungsnachweis

Finanzielle Auswirkungen: -
Produkt: -
Sachkonto: -

Gezeichnet

Der Bürgermeister